



DEUTSCHE
PFANDBRIEFBANK

Rede des Vorstands

Ordentliche Hauptversammlung

28. Mai 2020

Andreas Arndt

Vorsitzender des Vorstands

Einleitung

Hauptversammlung 2020 - besondere Vorzeichen wegen COVID-19-Pandemie

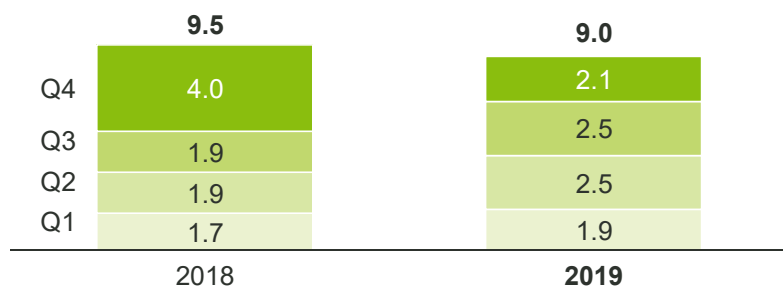
- Vorstand und Aufsichtsrat haben entschieden, eine **virtuelle Hauptversammlung** abzuhalten, um Gesundheit aller Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu schützen – Beschlüsse können so zum geplanten Zeitpunkt herbeigeführt werden
- pbb hat im **Geschäftsjahr 2019 ein sehr gutes Ergebnis** erzielt und das Vorjahr übertroffen – Bank ist gut aufgestellt für die Herausforderungen durch die COVID-19-Pandemie und erwartet für Geschäftsjahr 2020 stabil Entwicklung von Zinsergebnis und Verwaltungsaufwand
- pbb will zunächst auf **Ausschüttung einer Dividende für das Geschäftsjahr 2019 verzichten** – entsprechender Vorschlag an die Hauptversammlung zur Thesaurierung stärkt Kapitalbasis weiter und folgt Empfehlung der europäischen Zentralbank
- **Leitmotive** für die vor uns liegende Zeit sind Robustheit verteidigen, Risikokonservativität beibehalten und Chancen proaktiv nutzen.

Geschäftsjahr 2019 | Operatives Geschäft

Neugeschäft reduziert – Fokus auf margenstarkes Geschäft und Risikostandards

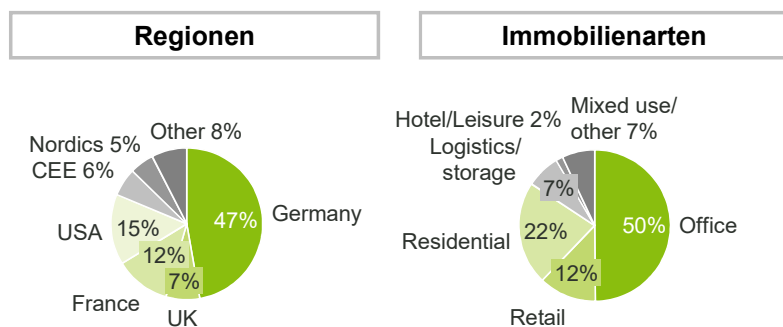
Neugeschäftsvolumen REF

(Zusagen, einschl. Prolongationen >1 Jahr, in Mrd. €)



Verteilung des REF-Neugeschäfts

(Zusagen, einschl. Prolongationen >1 Jahr, in Mrd. €)

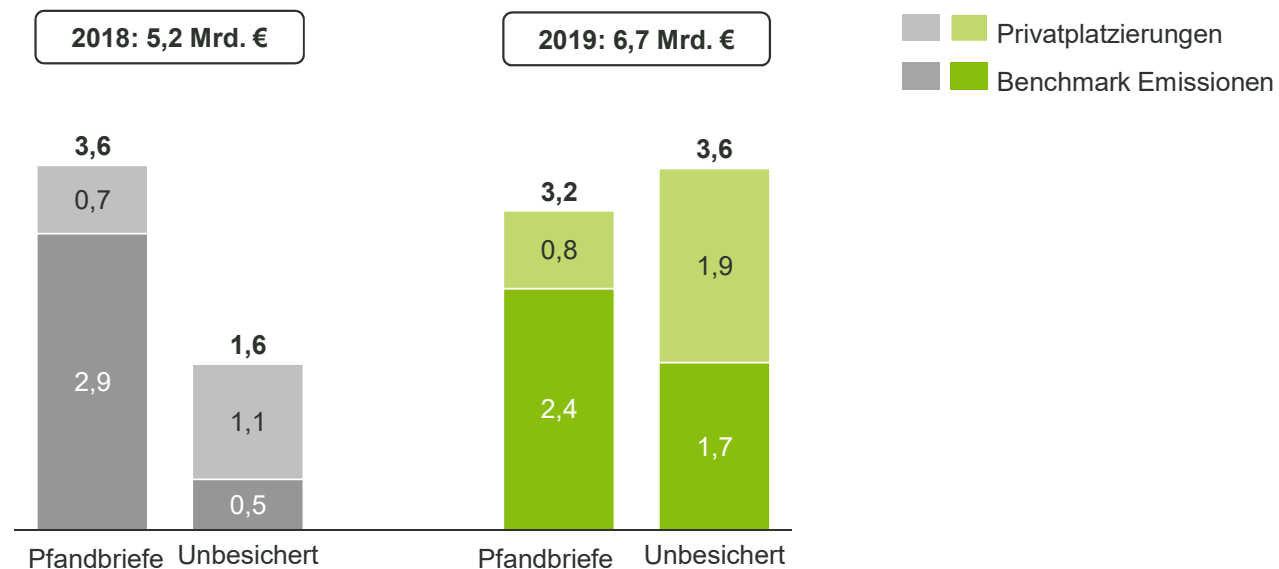


Geschäftsjahr 2019 | Operatives Geschäft

Refinanzierungsvolumen gesteigert – Anstieg vor allem bei Senior Preferred Anleihen

Neue langfristige Refinanzierung

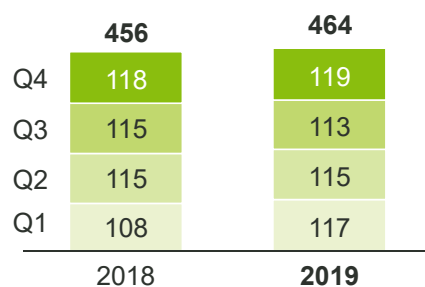
(ohne Geldmarkt, Einlagengeschäft und Nachranginstrumente, in Mrd. €)



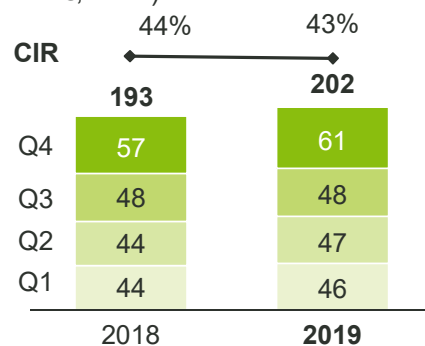
Geschäftsjahr 2019 | Ertragslage

pbb schneidet erneut gut ab – Zins- und Provisionsergebnis weiter gesteigert

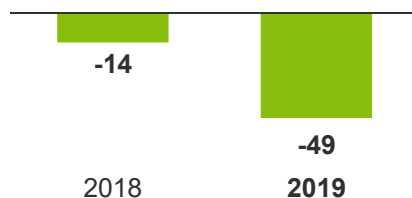
Zins- und Provisionsergebnis
(in Mio. €, IFRS)



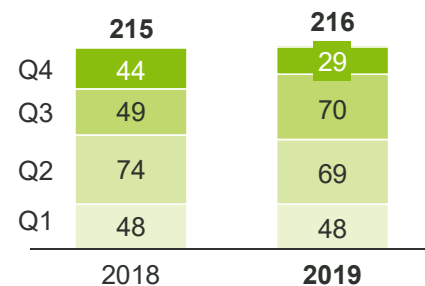
Verwaltungsaufwendungen
in Mio. €, IFRS)



Risikovorsorgeergebnis
(in Mio. €, IFRS)



Vorsteuerergebnis
(in Mio. €, IFRS)



Geschäftsjahr 2019 | Gewinnverwendung

Thesaurierung im Geschäftsjahr 2019 – langfristig stabile Ausschüttungsquote angestrebt



- pbb folgt Vorsichtsprinzipien und ökonomischem Hausverstand und fokussiert auf weitere Befestigung der Kapitalbasis – Thesaurierung des Bilanzgewinns ist **Beitrag zu Krisenfestigkeit und Verstärkung der Ertragskraft der Bank**
- pbb folgt wie die meisten Banken zugleich einer Empfehlung der EZB – Spielräume zur **Kreditvergabe in schwierigen Zeiten erhalten und Wirtschaft weiter unterstützen**
- Vorstand und Aufsichtsrat behalten sich vor, **Situation nach dem 1. Oktober 2020 erneut zu bewerten** – EZB hat Möglichkeit eingeräumt, der Hauptversammlung dann einen neuen Dividendenvorschlag zu unterbreiten
- Dividendenstrategie für 2020-2022 hat Bestand – pbb strebt **langfristig stabile Ausschüttungsquote** an abhängig von wirtschaftlicher Vertretbarkeit, Entwicklung von Volkswirtschaft und Immobilienmärkten sowie Regulatorik

Strategische Positionierung und Initiativen

pbb baut auf vier Grundsätzen



Zusammenfassung

Erfolgreiches Geschäftsjahr 2019 – Fokus für 2020 weiter auf Stabilität und Kunden



- **Gutes Vorsteuerergebnis** von 216 Mio. € knüpft an das erfolgreiche Vorjahr an – pbb hat bei operativen Leitplanken stabil geliefert
- **Gewinnthesaurierung 2019** befestigt und sichert pbb mit Blick auf Turbulenzen an den Märkten – Thema Dividende wird im Herbst noch einmal aufgenommen
- Gezielte **Investitionen in die Zukunft** werden fortgesetzt – Portal für gewerbliche Immobilienkunden wird Meilenstein bei laufenden Digitalisierungsinitiativen sein
- Geschäftsjahr 2020 wird unter Einfluss der COVID-19-Pandemie stehen – pbb begegnet Herausforderung mit **guter Liquiditäts- und Kapitalausstattung**
- Kunden bei Transaktionen unterstützen und **Geschäftschancen im Markt nutzen** – pbb wird Risiken weiter kritisch bewerten